



Stadtratsfraktion GRÜNE • Mathildenstr. 24 • 90762 Fürth

Direktorium
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Thomas Jung
- Rathaus -
90744 Fürth

Mathildenstr. 24
90762 Fürth

stadtratsfraktion@gruene-fuerth.de

Kamran Salimi, 0911 732903
(Fraktionsvorsitzender)

Gabriele Zapf, 0175 6919934
(Stellv. Fraktionsvorsitzende)

Anna Botzenhardt, 01515 2161543

Felix Geismann, 0911 80199647

Xenia Hasenschwanz, 0170 5404264

Harald Riedel, 0911 7876333

Philipp Steffen, 0176 63493757

Christoph Wallnöfer, 0177 4081081

Sabine Weber-Thumulla, 01577 6090125

Hanne Wiest, 0152 33932568

Fürth, den 21. November 2022

Antrag zur Sitzung des Verkehrsausschusses am 28. November 2022 Behinderungen durch parkende Autos im Stadtgebiet

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

zur Sitzung des Verkehrsausschusses am 28. November 2022 stellen wir folgenden

A n t r a g :

1. Die Verkehrsüberwachung beantwortet folgenden Fragen:
 - 1.1. Wie viele Verwarnungen wurden im letzten Jahr wegen Behinderungen durch Parken auf Sperrflächen, Busspuren, im Kreuzungsbereich, auf Gehwegen und Radstreifen oder vor Feuerwehrezufahrten ausgestellt? Gab es weitere Verwarnungen, und wenn ja welche?
 - 1.2. Wie viele Autos wurden wegen derartiger Parkverstöße abgeschleppt? Wie viele Fahrzeuge wurden insgesamt in den Jahren 2020 bis 2022 wegen Verstößen in Straßenraum abgeschleppt?
 - 1.3. Wie haben sich die Einnahmen durch den neuen Bußgeldkatalog entwickelt und welchen Einfluss hatten Maßnahmen wie die bundesweite Erhöhung der Bußgelder und das Markieren von zusätzlichen Zick-Zack-Linien im Stadtgebiet?
 - 1.4. Wie wird der Einsatz von Pollern oder Fahrradständern an neuralgischen Punkten, z.B. im Kreuzungsbereich eingeschätzt, die von der Feuerwehr im Bedarfsfall leicht entfernt- oder umgeklappt werden können?
2. Das Konzept der Verkehrsüberwachung (Frequenz der Kontrollen, örtliche und zeitliche Schwerpunkte, Kriterien für Abschleppen etc.) wird in einem nicht öffentlichen Teil vorgestellt. Dabei wird vor allem auch erläutert, wie man die Verkehrsüberwachung in Fürth künftig noch wirksamer gestalten möchte z.B. durch Schwerpunktwochen etc..

B e g r ü n d u n g :

Parkende Autos, die Fußgänger*innen, Radfahrende und andere Verkehrsteilnehmer*innen behindern und damit akut gefährden, da diese oftmals ungesichert auf die Fahrbahn ausweichen müssen, was

insbesondere bei Kindern hohe Gefahren birgt, waren auch bei der diesjährigen Bürgerversammlung wieder Thema.

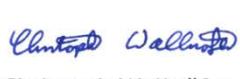
Wie der Presse zu entnehmen war, fand kürzlich auch wieder einmal eine der regelmäßigen Testfahrten der Feuerwehr statt, bei denen vor Ort geprüft wird, ob die Einsatzfahrzeuge an neuralgischen Punkten durch die engen Innenstadtstraßen kommen oder durch parkende Autos, z.B. im Kreuzungsbereich, blockiert werden.

Dass die Lage im Vergleich zu früheren Testfahrten als besser eingeschätzt wurde, ist erfreulich.

Die in Vorbereitung dieses Antrags im Laufe des Jahres aufgenommenen Bilder (die im Anhang gezeigt sind nur eine kleine Auswahl) zeigen jedoch: Das Problem ist in der Innenstadt immer noch sehr stark ausgeprägt. Da vorbeugende Maßnahmen wie Hinweisschilder, zusätzliche Markierungen, Öffentlichkeitsarbeit und Berichterstattung zu Gefahren, die durch Falschparker*innen entstehen, etc. bislang nur teilweise gewirkt haben, soll nach Möglichkeiten gesucht werden, die Verkehrsüberwachung auf Dauer effektiver zu gestalten.

Ansprechperson für Rückfragen: Kamran Salimi / kamran.salimi@gruene-fuerth.de / 0911 732903

Mit freundlichen Grüßen

 Kamran Salimi	 Gabriele Zapf	 Anna Botzenhardt	 Felix Geismann	 Xenia Hasenschwanz
 Philipp Steffen	 Harald Riedel	 Christoph Wallnöfer	 S. Weber-Thumulla	 Hanne Wiest

Anhang:

Gesammelte Impressionen aus dem Jahr 2022:

